



Technisches Merkblatt – ThermoProtect

Produktbeschreibung

ThermoProtect ist eine anwendungsfertige Fassadenbeschichtung, auf Basis der Thermokeramischen Membran-Technologie.

Inhaltsstoffe

Polyacrylat - Dispersion, Titandioxid, Zinkoxid, Kaolin, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Propylenglykol, Cellulose, Konservierungsmittel

Produktgruppe / GIS-Code

Mikrosilikat, BSW10

Anwendungsbereich

ThermoProtect ist eine widerstandsfähige Schutzbeschichtung für fast alle Untergründe im Aussenbereich. Aufgrund der besonderen Zusammensetzung von ThermoProtect ergeben sich eine Reihe von energetischen Anwendungsbereiche im sommerlichen Wärmeschutz.

Produktspezifische Eigenschaften

Variabel diffusionsoffen, hohe Resistenz gegenüber aggressiven Umwelteinflüssen wie Smog und Ozon, ausgase- und lösemittelfrei, hohe UV- und Witterungsbeständigkeit, reflektierend, sehr hohe Farbtonbeständigkeit, thermisch beruhigend. Auf sorptions-/diffusionsfähigen Untergrund Feuchte regulierend.

Materialkenndaten

- sd-Werte nach DIN 52615
- Trockenbereich: sd = 1,3
- Feuchtbereich: sd = 0,7
- Dichte: 1,05 kg/dm³ nach ISO 2811-1
- Brandverhalten: C-s1, d0
- Chemische Resistenz: auf Anfrage

VOC-Verordnung (EG)

Grenzwert ab 01.01.2010 für matte Beschichtungsstoffe (Prod.-Kat. c) für Außenwände aus mineralischen Baustoffen = 40 g/l.

Dieses Produkt enthält < 3 g/l VOC.

Verarbeitungshinweis

ThermoProtect kann auf allen tragfähigen, sauberen, trockenen, rost- und fettfreien Untergründen wie z.B. Außenputz, organisch gebundenen Putzen und intakten Altanstrichen aufgetragen werden. Zur Gewährleistung von energetischen Eigenschaften muss eine diffusionsoffene Untergrundbeschaffenheit sichergestellt sein.

Untergrundvorbereitung

Kunststoff:

auf Haftvermittlung prüfen

Metalle:

je nach Metall und Beanspruchung, Grundbeschichtung mit ThermoShield RustPrimer oder ThermoShield ZinkPrimer

Nicht tragfähige Altbeschichtung:

je nach Beschichtungsmaterial abwaschen, abbeizen oder mit Hochdruck- bzw. Heißdampfreinigern entfernen

Haftungsstörende Untergründe:

abwaschen, anlaugen, anschleifen

Saugende Untergründe:

grundieren mit KlimaAktivFarbe FixPlus

Verarbeitung

Die Verarbeitung kann im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren erfolgen. Bei einer Erstbeschichtung sind zwei Anstriche notwendig. ThermoProtect ist verarbeitungsfertig eingestellt. Kommen Spritzgeräte zum Einsatz, sind die Richtlinien des Geräteherstellers zu beachten. Bei stark rauen Untergründen oder bei der Verwendung von Spritzgeräten, kann mit wenig Wasser die Verarbeitungskonsistenz eingestellt werden. Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Luft- und Objekttemperatur von 5°C nicht unterschritten wird. Dies gilt auch für den gesamten Zeitraum der Trocknung. Da es sich beim verwendeten Bindemittel um ein UV- vernetzendes Bindemittel handelt, ist auf ausreichende Tageslicht- UV-Strahlung zu achten. Vor Gebrauch und nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist das Material kurz mit einem Motorquirl durchzurühren. Die Trocknungszeit zwischen den einzelnen Beschichtungsgängen beträgt 12 Stunden.

Verbrauch

Der Verbrauch von ThermoProtect liegt bei ca. 330 ml/m² für einen zweimaligen Anstrich auf glatten, nicht stark saugenden Untergründen.

Die Verbrauchsmengen sind von Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig und gegebenenfalls durch einen Probeanstrich zu ermitteln.

Zur Optimierung energetischer Effizienz im sommerlichen Wärmeschutz sind in Abhängigkeit von Klima und Untergrund höhere Schichtstärken notwendig.

Reinigung der Werkzeuge

Rollen, Pinsel und Spritzgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser gründlich ausspülen.

Farbtöne

ThermoProtect kann in den Farbsystemen NCS, RAL und KlimaAktivFarbe Edition 1 getönt werden.

Vor der Verarbeitung ist der Farbton zu überprüfen.

Lagerung und Transport

ThermoProtect kühl, aber frostfrei lagern und transportieren. Anbruchgebilde gut verschließen und möglichst bald verarbeiten. Lagerfähig ab Herstellungsdatum: 12 Monate.

Lieferform

5; 10 Liter
Andere Gebindegrößen auf Anfrage.

Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder das Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben.
Abfallschlüssel- Nr. 080120 nach dem EU- Abfallverzeichnis.

Sicherheitshinweis

Der Inhalt des technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Der Verarbeiter / Käufer hat in jedem Falle die Einsatzfähigkeit des Materials vor Anwendung unter Praxisbedingungen zu prüfen.

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Zugriff von Kindern schützen. Nicht zu behandelnde Flächen sind durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Entstehenden Spritznebel, bei Verarbeitung im Spritzverfahren, nicht einatmen. Mit Erscheinen eines neuen technischen Merkblattes, bedingt durch die Produktverbesserung, verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Die gemachten Angaben wurden von der SICC Coatings GmbH in Labor und Praxis als Richtwerte ermittelt. Die Produktinformationen erfolgen nach bestem Wissen und entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Umwelteinflüsse, Werkstoffe, Applikationsapparaturen und Applikationstechniken liegen außerhalb unseres Einflusses und damit außerhalb unserer Verantwortung. SICC©2018

Stand: 04/2018
SICC Coatings GmbH
13156 Berlin / Germany
Wackenbergstrasse 78-82
Tel.: +49 (0)30 500 19 6-0
Fax.: +49 (0)30 500 19 6-20
Email: info@sicc.de
www.sicc-coatings.com